



BESCHAFFUNGS-BOXENSTOPP: PANDEMIEVORSORGE IHRER LIEFERANTEN

Die unkontrollierte Ausbreitung einer Pandemie kann globale Lieferketten komplett durcheinanderbringen. So hat auch COVID-19 verheerende Auswirkungen. Deshalb müssen sich die Mitarbeiter in Beschaffungsabteilungen mit ihren Risiko- und Compliance-Kollegen kurzschließen, um Schwachstellen zu identifizieren und gefährdete Lieferanten zügig zu ersetzen. Die Fähigkeit, schnell und flexibel Problemlösungen zu finden und ohne Unterbrechung weiterzuarbeiten, ist in dieser Situation nicht nur bewundernswert, sie ist überlebenswichtig.

Wie sicher können Sie sein, dass Ihre First- und Second-Tier-Lieferanten über geeignete Prozesse verfügen, um Ausfälle zu minimieren und den Geschäftsbetrieb auch in Pandemiezeiten aufrechtzuerhalten? Haben Sie die notwendigen Kriterien in Ihren Prozess integriert, um schnell neue Lieferanten zu finden?

Mit den folgenden Fragen können Sie ermitteln, wie gut Ihre First- und Second-Tier-Lieferanten darauf vorbereitet sind, auch während einer Pandemie effizient zu arbeiten.

Wie gut sind Ihre Lieferanten auf Telearbeit vorbereitet?

Verfügen sie über geeignete Prozesse und Kontrollmechanismen im eigenen Unternehmen und entlang der Lieferkette, um eine reibungslose Telearbeit sicherzustellen?

| | Überhaupt nicht | Geringfügig | Mäßig | Sehr gut | Uneingeschränkt |
|--|-----------------|-------------|-------|----------|-----------------|
| Strategien für die Umsetzung von Telearbeit | | | | | |
| Netzwerk-Kapazitäten, um allen Beschäftigten Telearbeit zu ermöglichen | | | | | |
| Technische Ressourcen für sichere Telearbeit (inkl. Richtlinien zur Cybersicherheit) | | | | | |

Wie gut sind Ihre Lieferanten darauf vorbereitet, die Ausbreitung des Virus und die Auswirkungen der Pandemie zu minimieren?

Verfügen sie über geeignete Prozesse und Kontrollmechanismen im eigenen Unternehmen und entlang der Lieferkette, um die Virusausbreitung und das Infektionsgeschehen am Arbeitsplatz einzudämmen?

| | Überhaupt nicht | Geringfügig | Mäßig | Sehr gut | Uneingeschränkt |
|--|-----------------|-------------|-------|----------|-----------------|
| Quarantänestrategien für infizierte Mitarbeiter | | | | | |
| Maßnahmen gegen die Virusausbreitung | | | | | |
| Strategien für die Reduzierung nicht essenzieller Arbeiten | | | | | |

Wie gut sind Ihre Lieferanten darauf vorbereitet, den Geschäftsbetrieb trotz Pandemie aufrechtzuerhalten?

Verfügen Sie über geeignete Prozesse und Kontrollmechanismen im eigenen Unternehmen und entlang der Lieferkette, um auch bei einer Pandemie ihre geschäftlichen Aktivitäten fortsetzen zu können?

| | Überhaupt nicht | Geringfügig | Mäßig | Sehr gut | Uneingeschränkt |
|--|-----------------|-------------|-------|----------|-----------------|
| Pläne für die Bewältigung hoher Krankheitszahlen | | | | | |
| Lieferkettenredundanz für eine geringere Abhängigkeit von Hochrisikobereichen | | | | | |
| Bewertung und Dokumentation der Pandemiefestigkeit ihrer Lieferketten | | | | | |
| Szenarien für die Identifizierung und Sicherstellung der operativen Resilienz und der Vertragscompliance | | | | | |

Wenn Sie diese Fragen nicht uneingeschränkt positiv beantworten können oder Zweifel an der Pandemievorsorge Ihrer Lieferanten haben, sollten Sie einen strategischen Beschaffungsansatz in Betracht ziehen. Digitale Beschaffungslösungen können die Risiken einer Pandemie abfedern und Ihre Geschäftskontinuität sicherstellen, indem sie schlecht vorbereitete Lieferanten identifizieren und erst gar nicht in Ihren Lieferketten zulassen.

In unserem Bericht erfahren Sie mehr darüber, wie die strategische Beschaffung den Mehrwert maximiert: Beschaffung auf der Überholspur: [Mehr Wertschöpfung durch strategische Beschaffung](#)